

Albstadt-Ebingen Mobilitätsplan Innenstadt

Auftaktveranstaltung und Bürgerinformation
am 27.02.2024

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Frank P. Schäfer
 Carolin Lindner
 Clara Schломann



ALBSTADT
Leben. Weit über normal.

Inhalte der Veranstaltung

- **Projektvorstellung**
 - Einführung in das Projekt Mobilitätsplan Innenstadt Albstadt-Ebingen
 - Arbeitsschritte und Ablauf des Verfahrens zur Erstellung des Mobilitätskonzepts
 - Sach- und Arbeitsstand

- **Arbeit an den Stellwänden**
 - Bürgerbeteiligung am heutigen Abend

- **Zusammenfassung der Ergebnisse**

ZIZ - Das Innenstadtprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundes

Mit dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ unterstützt der Bund die ausgewählten Städte und Gemeinden bei der anspruchsvollen Aufgabe, **attraktive, zukunftsfähige Zentren zu erhalten bzw. zu entwickeln.**

Ziele:

- Stärkung der **Nutzungsvielfalt**
- Gute **Aufenthaltsqualität**
- Vor dem Hintergrund des **Klimawandels** sollen die Zentren **grün, gesund und klimaresilient** gestaltet sein

Ein Mittel zur Umsetzung ist das Querschnittsthema „Digitalisierung“, welches beispielweise hinsichtlich Mobilitäts- und Lieferkonzepten eine Rolle spielt.

Die Stadt Albstadt hat sich im Jahr 2021 um Aufnahme in dieses Programm beworben. Der Zuwendungsbescheid erging im Herbst 2022. Das im Laufe des folgenden Prozesses erarbeitete Zielbild ist die Grundlage für den nun zu erarbeitenden Mobilitätsplan (SUMP).

„Strukturentwicklung ist ökologisch, sozial und ökonomisch ausgewogen zu gestalten“

SUMP – Sustainable Urban Mobility Plan / Mobilitätsplan

Der SUMP entspricht im Wesentlichen dem bekannten Format eines Verkehrsentwicklungsplans bzw. dem eines modernen **Mobilitätsentwicklungsplans** oder eines **Mobilitätsplans**.

Ein Mobilitätsplan ist ein strategischer Plan (Ziele und Maßnahmen), der dazu dient die **Mobilitätsbedürfnisse der Bevölkerung, der Wirtschaft und ihrer Umgebung** so zu erfüllen, dass eine Verbesserung der Lebensverhältnisse erreicht wird.

Der Mobilitätsplan ist eine unverzichtbare **kontinuierliche kommunale Basisaufgabe** als Grundlage für formelle Planungen (Flächennutzungsplan, Nahverkehrsplan, Luftreinhalte- und Lärmaktionsplan, Bauleitplanung).

Der Mobilitätsplan muss **alle Verkehrsmittel** einbeziehen und **bereits vorhandene Planungen, Leitbilder, Zielvorgaben und Planungsprozesse** integrieren.

Der Mobilitätsplan muss **frühzeitig die Bevölkerung** als maßgebendes Element seines Entstehungsprozess einbinden und kontinuierlich die Ergebnisse widerspiegeln.

Das Ziel ist die Darstellung der verkehrsmittelbezogenen Zukunftsperspektiven und die Bereitstellung eines **Maßnahmenkatalogs** zur Erreichung der **gesteckten Ziele und Umsetzung des Leitbilds** sowie die **Wirkungskontrolle**.

Dabei sind stets die **Ziele des Umwelt- und Klimaschutzes** zu berücksichtigen. Im Wesentlichen bedeutet dies die Verringerung der umweltrelevanten Wirkungen des Verkehrs bestehend aus Lärm und Luftschadstoffen.

Vorgehensweise

- Verkehrsanalysen
- Konfliktanalysen
- Verkehrsprognosen
- Erarbeitung eines verkehrlichen Leitbilds
- Erarbeitung von Strategien zur Umsetzung des Leitbilds und seiner Leitziele durch verkehrsträgerbezogene und verkehrsmittelübergreifende Maßnahmenkonzepte

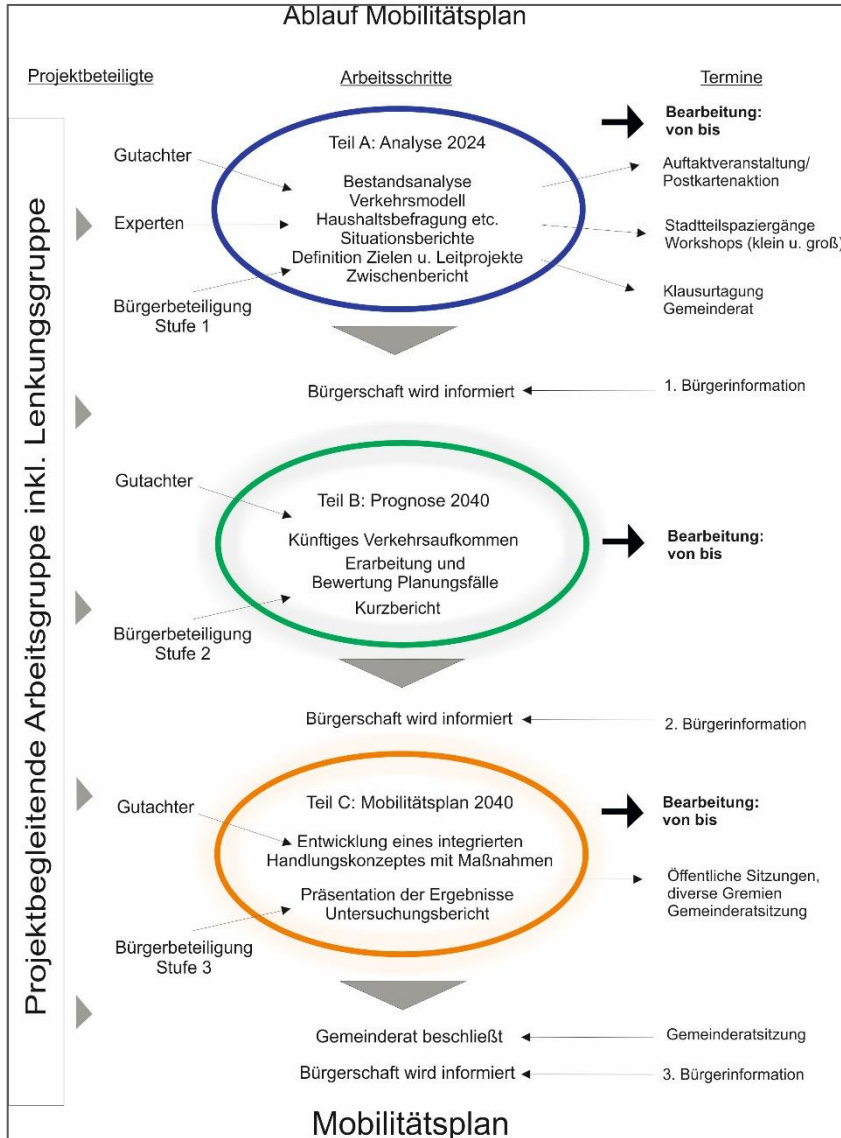
Ergebnis

Das Ergebnis ist die Darstellung der verkehrsmittelbezogenen Zukunftsperspektiven und die Bereitstellung eines Maßnahmenkatalogs zur Erreichung der gesteckten Ziele und Umsetzung des Leitbilds sowie die Wirkungskontrolle der Maßnahmen.

Wichtig

- Das Mobilitätskonzept umfasst und betrachtet nur den Bereich der Innenstadt von Ebingen, d. h. es gibt kein gesamtstädtisches Konzept.
- Das genaue Arbeitsprogramm entwickelt sich anhand der Ergebnisse und der Erkenntnisse aus der Bürgerbeteiligung.

Albstadt-Ebingen / Mobilitätsplan Innenstadt – Ablauf der Erstellung des Mobilitätsplans



Teil A - Verkehrsanalyse 2024

- Vororientierung
- Verkehrserhebungen
- Haushaltsbefragung und Bürgerbeteiligung
- Konfliktanalyse
- Bildung von verkehrspolitischen Zielen

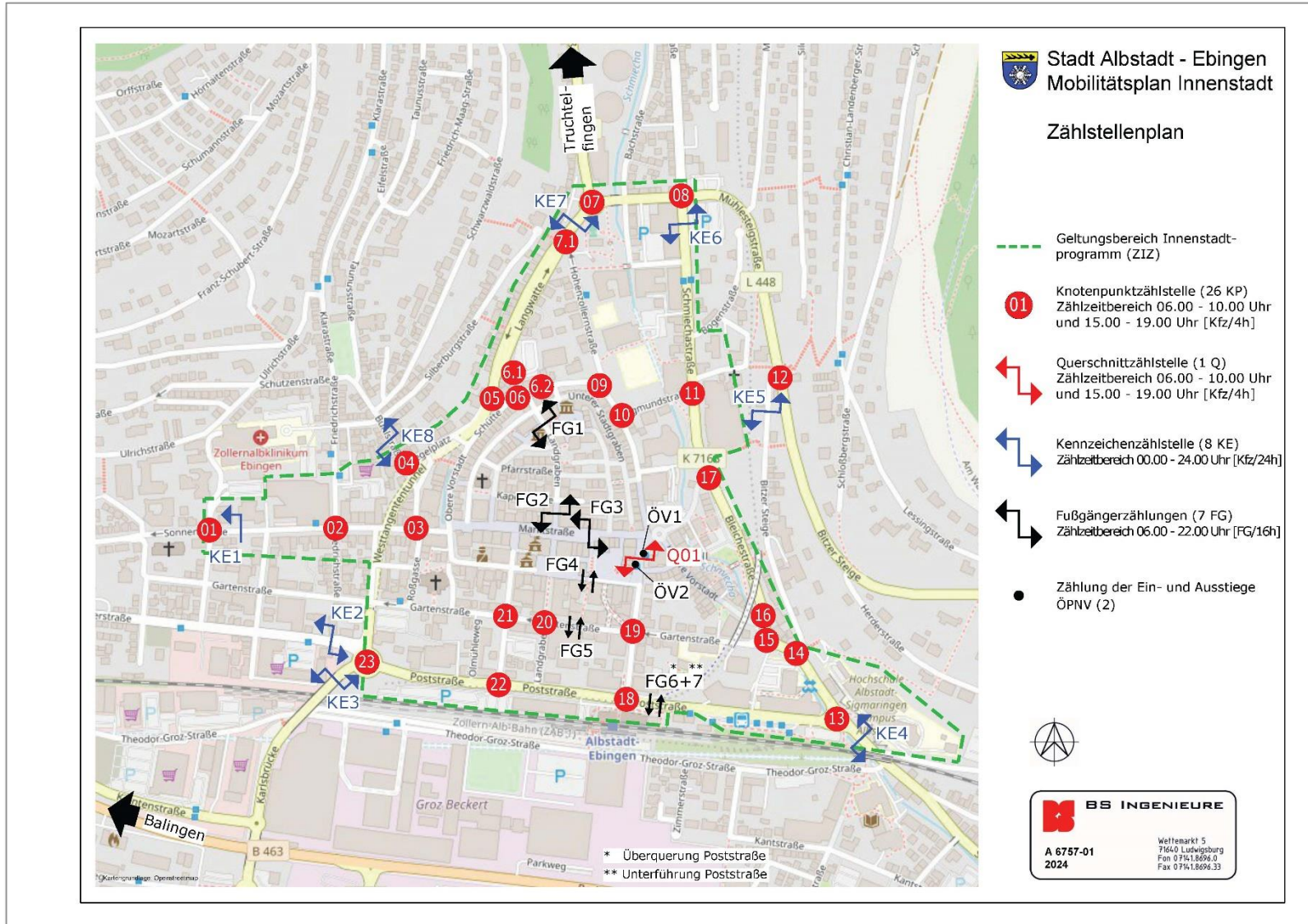
Teil B - Verkehrsprognose 2040

- Prognose der allgemeinen Entwicklung der Mobilität anhand Kfz-Besitz (Motorisierung) und Fahrleistung
- Prognose der strukturellen Entwicklung durch Wohngebiete (zus. EW) und Arbeitsplätze
- Prognose der allgemeinen und strukturellen Entwicklung des Umfelds (gesamter Untersuchungsraum)

Teil C - Mobilitätskonzept 2040

- Verkehrsträgerbezogene Maßnahmen Gesamtstadt
- Quartiersbezogene Maßnahmenkonzepte (Alle Verkehrsträger)
- Netzbezogene Maßnahmen
- Entscheidungsfindung
- Umsetzungskonzept Prioritätenreihung Finanzierung

Albstadt-Ebingen / Mobilitätsplan Innenstadt – Verkehrsanalyse 2024 / Verkehrserhebungen

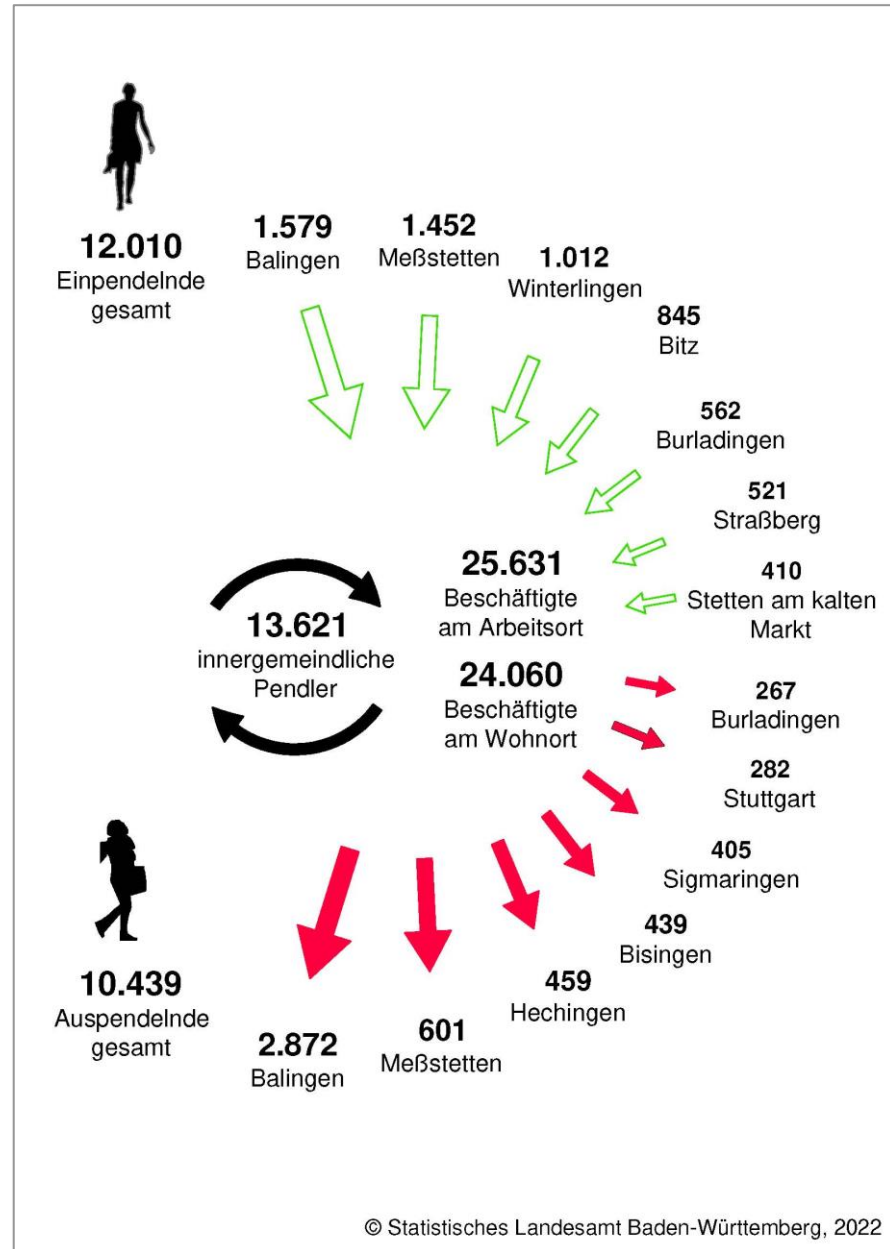


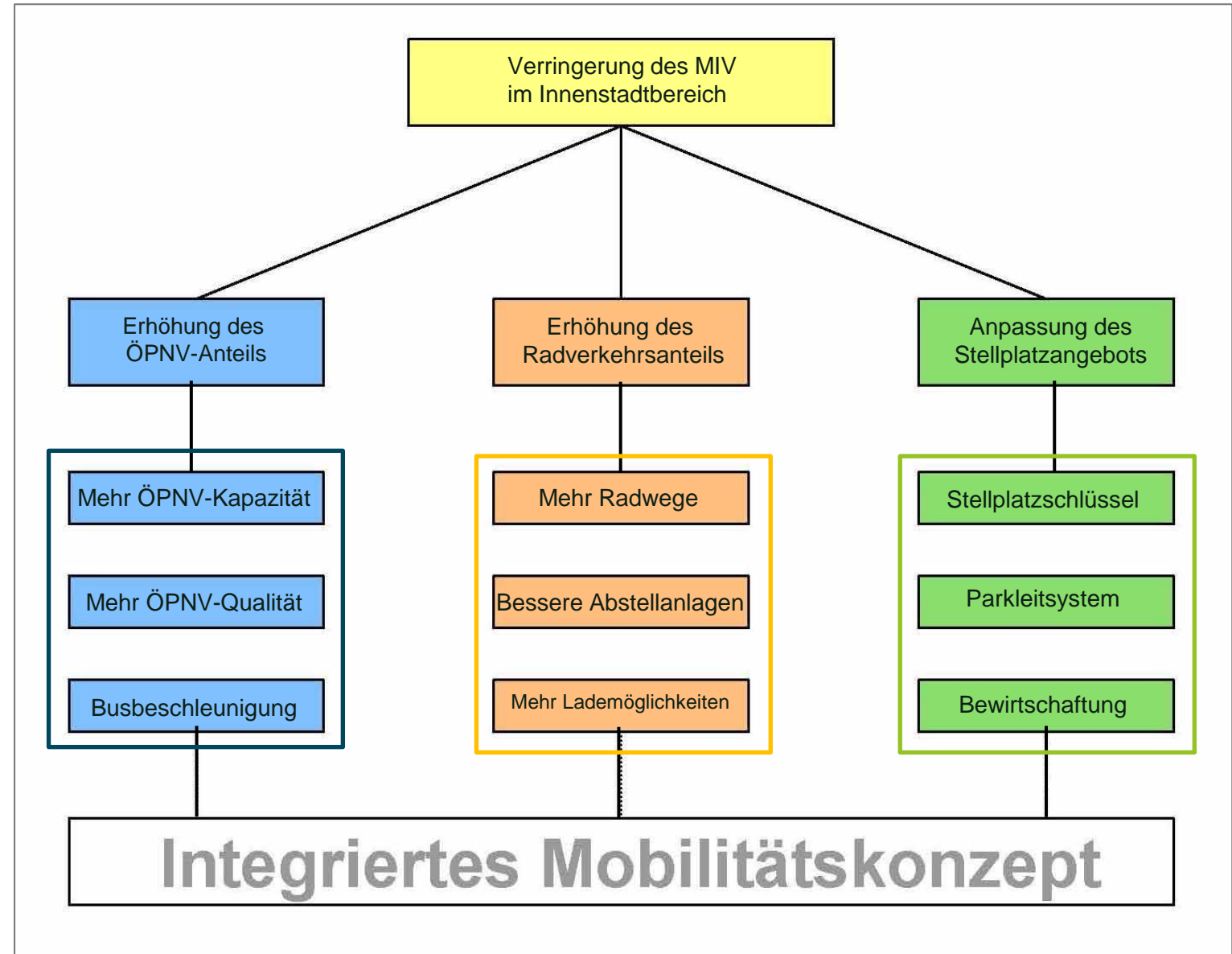
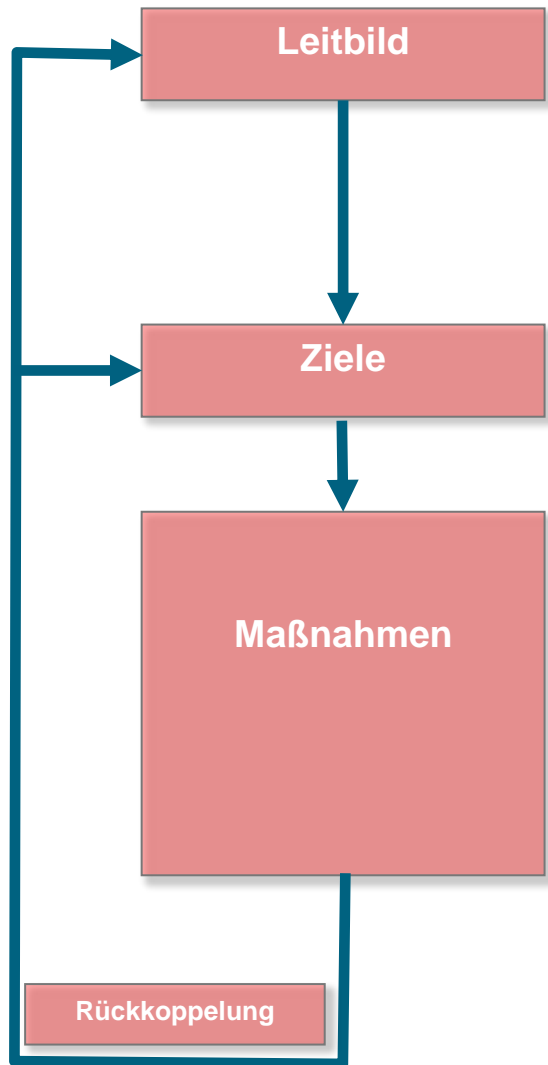
Verkehrserhebungen

- 26 Knotenpunkte
- 1 Querschnitt
- 8 Kennzeichenerhebungsstellen
- 7 Fußgängerzählstellen
- 2 Erhebungsstellen ÖPNV

- Knotenpunktbelastungen
4 h morgens und nachmittags
- Hochrechnung auf den
Tagesverkehr
- Ermittlung des Quell- und
Zielverkehrs
- Ermittlung des ortsbezogenen
Durchgangsverkehrs

Albstadt-Ebingen / Mobilitätsplan Innenstadt – Pendler Albstadt





Vorläufige Themenschwerpunkte / Leitprojekte

- Verlegung Bushaltestellen Kurt-Georg-Kiesinger-Platz
- Auswirkungen Talgangbahn auf Verkehrsmenge und hinsichtlich Fußgängerquerungen
- Fußgängerverkehrskonzept (Querungen / Wegweisung)
- Radverkehrskonzept (fließend / ruhend)
- Prüfung Parkraumnachfrage / Auslastung Parkraumangebot öffentliche Straße und Parkieranlagen (Parkleitsystem / Verbesserung Parkplatzauslastung)
- Parksuchverkehr im Hufeisen
- Poser-Verkehr

Klimaziele / Zeithorizonte

Baden-Württemberg

Verkehrswende

Sektorenziel Verkehr auf Basis 1990

- 55 % CO₂ bis 2030

Pariser Abkommen 2015

Klimaneutralität bis 2035

Land Baden-Württemberg

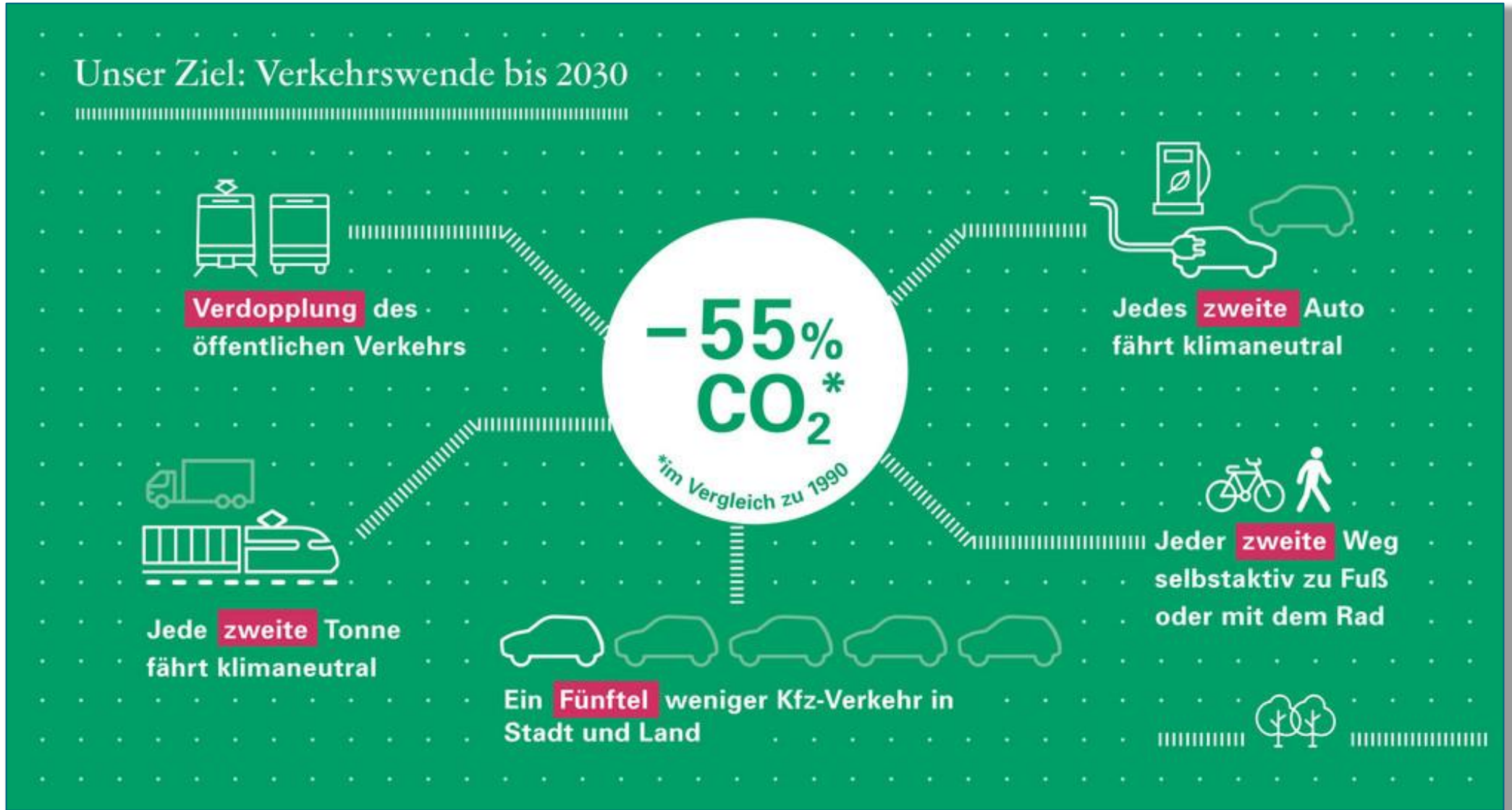
Klimaneutralität bis 2040

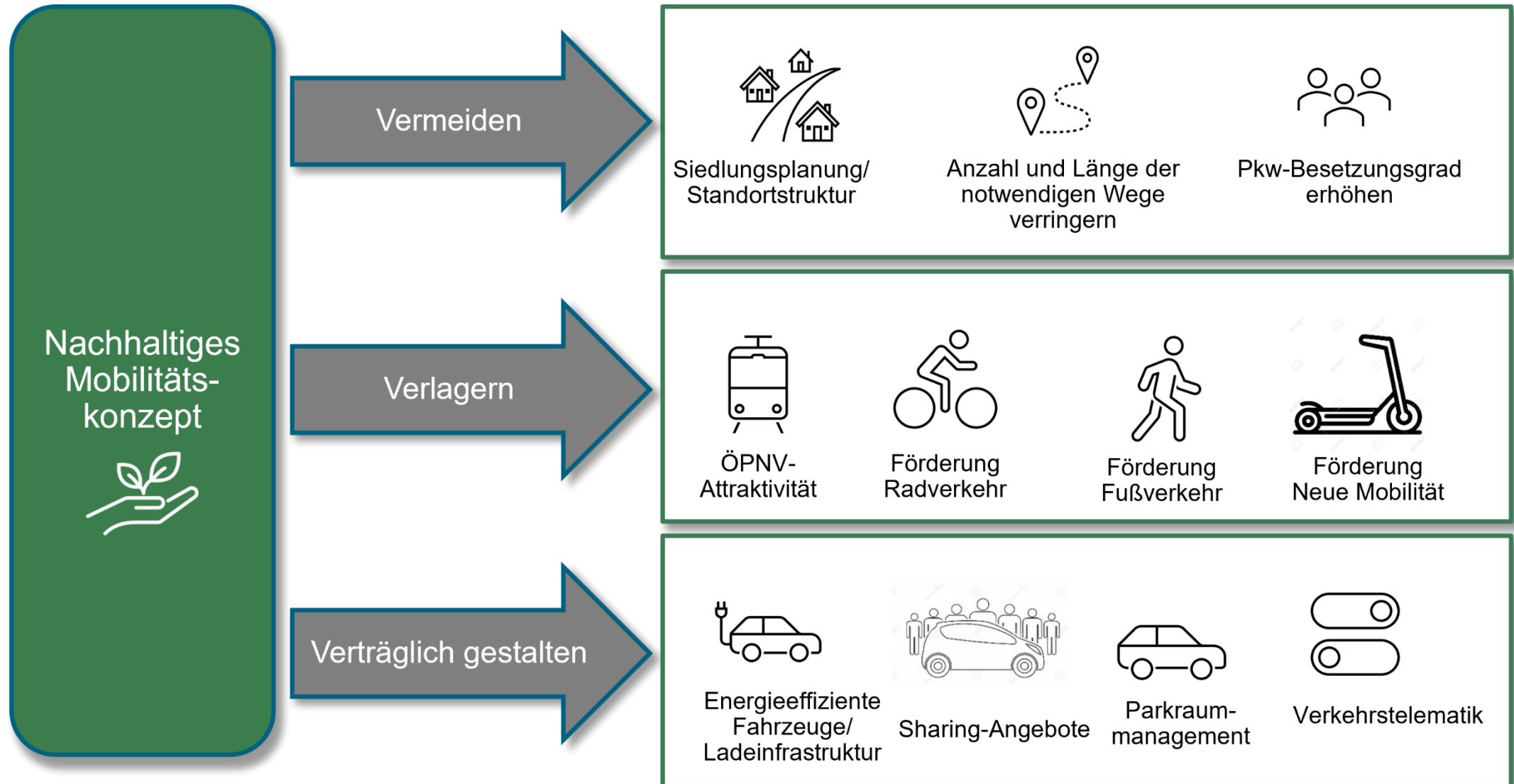
Bundesrepublik Deutschland

Klimaneutralität bis 2045

Europa

Klimaneutralität bis 2050





Albstadt-Ebingen / Mobilitätsplan Innenstadt – Bürgerinformation am 27. Februar 2024

- Stecken Sie uns Ihre Meinungen und Anregungen
- Motorisierter Individualverkehr MIV
 - Ruhender Verkehr
 - Öffentlicher Personennahverkehr ÖPNV
 - Fußgänger- und Radverkehr
 - Neue Mobilität





Stecken Sie uns Ihre Meinungen und Anregungen

- Motorisierter Individualverkehr MIV
- Ruhender Verkehr
- Öffentlicher Personennahverkehr ÖPNV
- Fußgänger- und Radverkehr
- Neue Mobilität



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit